

ZA-Archiv Nummer 6894

**Zum Sekundärrohstoff-Abgabeverhalten
der Bevölkerung**

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN DER DDR

Institut für Soziologie und Sozialpolitik

Methodenerprobung
mit Unterstützung
betrieblicher/territorialer
Leitungsorgane
(SERO)

Liebe Kollegin!

Lieber Kollege!

Wir bitten Sie um Unterstützung bei der Gewinnung von Informationen zur Erfassung von Sekundärrohstoffen. Unsere Befragung dient der Ermittlung von Reserven, sie erfolgt im Auftrag territorialer Leitungsorgane. Gehen Sie bitte bei den einzelnen Fragen von Ihrer persönlichen Situation aus.

Die Befragung erfolgt anonym; die Teilnahme ist freiwillig.

Lesen Sie bitte jede Frage in Ruhe durch, bevor Sie Ihre Antwort in die dafür vorgesehenen Felder eintragen. Die Zahlen am Rand dienen der maschinellen Auswertung und sind für Sie ohne Bedeutung.

Wenn Ihnen beim Ausfüllen etwas unklar ist, teilen Sie das unserem Mitarbeiter beim Abgeben des Fragebogens bitte mit.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Prof.Dr.sc.oec. G. Winkler
Direktor

(3)(8)(7)() () () () (6)

(1)(2)(3)(4)(8)(6)(7)(8)

Tragen Sie bitte in die Klammern () die jeweils zutreffenden Zahlen ein.

1. Wie weit ist die nächste Annahmestelle für Sekundärrohstoffe von Ihrer Wohnung entfernt?

- 1 - unter 15 Minuten () (9)
- 2 - bis zu 30 Minuten
- 3 - über 30 Minuten
- 4 - weiß ich nicht

2. Geben Sie Sekundärrohstoffe in den gewöhnlichen Hausmüll?

- 1 - ja, regelmäßig () (10)
- 2 - meistens
- 3 - hin und wieder
- 4 - selten
- 5 - nein, nie

3. Was geschieht in der Regel mit den folgenden Sekundärrohstoffen in Ihrem Haushalt?

- 1 - sie kommen in den Hausmüll
- 2 - sie werden zum Altstoffhandel gebracht
- 3 - ich verwende sie zu anderen Zwecken
- 4 - trifft nicht zu, gibt es in meinem Haushalt nicht

- Zeitungen () (11)
- Knüllpapier (Verpackungspapier, Pappe usw.) () (12)
- Gläser, Flaschen () (13)
- Haushaltplaste (Thermoplaste) () (14)
- Alttextilien () (15)
- Sammelschrott () (16)
- Elektronikschrott (z.B. alte Rundfunk-, Fernseh- und Küchengeräte) () (17)

4. Falls Sie Sekundärrohstoffe sammeln, wo geben Sie diese ab?

Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an!

- im Haus wird gesammelt ()1 (18)
- sie werden zur Annahmestelle gebracht ()1 (19)
- Kinder kommen sammeln ()1 (20)
- die eigenen Kinder nehmen sie zur Schule mit. ()1 (21)

5. Was bewegt Sie vor allem, Sekundärrohstoffe zu sammeln?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

- der finanzielle Anreiz ()1 (22)
- für die Volkswirtschaft SERO zu gewinnen ()1 (23)
- die Umwelt vom Müll zu entlasten ()1 (24)
- ich sammle nicht ()1 (25)

6. Was hält Sie davon ab, (noch mehr) SERO zu sammeln?

Bitte wieder alles Zutreffende ankreuzen!

- ich gebe bereits alle SERO ab ()1 (26)
- der Weg zur Annahmestelle ist zu weit ()1 (27)
- die Annahmestelle hat ungünstige Öffnungszeiten ()1 (28)
- es lohnt sich finanziell nicht ()1 (29)
- die Mitarbeiter in der Annahmestelle sind zu unfreundlich ()1 (30)
- ich bin einfach zu träge ()1 (31)
- im Haushalt ist zu wenig Platz, um SERO zu sammeln (zu lagern) ()1 (32)
- es lohnt sich nicht, da bei uns zu wenig SERO anfallen ()1 (33)
- andere Gründe (bitte aufschreiben)

.....

.....

7 Wissen Sie genau über folgende Fragen Bescheid?

1 - ja

2 - nein

- welche SERO aufgekauft werden () (34)
- wie hoch der jeweilige Aufkaufspreis ist () (35)
- was genau mit den SERO geschieht () (36)
- wie hoch der volkswirtschaftliche Nutzen beim Wiedereinsatz von SERO ist () (37)

8 Haben Sie einen Vorschlag, wie das Sammeln (und Abliefern) von SERO verbessert werden könnte?

Bitte aufschreiben

.....

9 Ich wohne im: 1. Altbau () (38)
 2. Altneubau
 3. Neubau

10 Ich wohne im Kreis: (39, 40)
 im Stadtgebiet/
 Stadtteil:

Für die Berliner:

Ich wohne im Stadtbezirk:

11. Nun bitten wir Sie noch um einige Angaben zur Person.
Bitte kreuzen Sie das Zutreffende in den Klammern an
bzw. tragen Sie die jeweiligen Angaben in die Klammern
ein!

- 11.1. Ich bin 1 - eine Frau () (41)
2 - ein Mann

- 11.2. Ich bin () Jahre alt. (42, 43)

- 11.3. Ich 1 - bin verheiratet () (44)
 2 - lebe in Lebensgemeinschaft
 3 - bin alleinstehend - ledig
 4 - geschieden
 5 - verwitwet

- 11.4. Bitte geben Sie Ihren höchsten Schulabschluß an:
- 1 - 8. Klasse () (45)
- 2 - 10. Klasse
- 3 - 12. Klasse

- 11.5. Welche Qualifikation besitzen Sie? (Bitte geben Sie nur den höchsten Abschluß an!)
- 1 - keine abgeschlossene Berufsausbildung () (46)
- 2 - Teilfacharbeiter
- 3 - Facharbeiter
- 4 - Meister/Techniker
- 5 - Fachschulabschluß
- 6 - Hochschulabschluß

- 11.6. Haben Sie Kinder?
- 1 - ja () (47) i
- 2 - nein

- 11.7. Wenn ja, wieviele? Ich habe () Kinder. (48)

11.8 Wieviel Kinder leben in Ihrem Haushalt?

- keine () 1 (49)
- unter 3 Jahre (50)
- 3-6 Jahre (51)
- 7-10 Jahre (52)
- 11-14 Jahre (53)
- 15 Jahre und älter.... (54)

11.9. Ermöglicht Ihnen Ihr Einkommen im großen und ganzen die Befriedigung Ihrer Bedürfnisse?

- 1 - ja () (55)
- 2 - mit bestimmten Einschränkungen
- 3 - nein

11.10. Mein monatliches Nettoeinkommen (Lohn und Prämien) beträgt:

- 1 ... unter 800 Mark () (56)
- 2 800 bis unter 1000 Mark
- 3 1000 bis unter 1200 Mark
- 4 1200 bis unter 1400 Mark
- 5 1400 bis unter 1600 Mark
- 6 1600 bis unter 1800 Mark
- 7 1800 bis unter 2000 Mark
- 8 2000 bis unter 2200 Mark
- 9 2200 Mark und darüber

11.11. Haben Sie eine eigene Wohnung?

- 1 - ja () (57)
- 2 - nein

11.12. Wieviele Personen leben ständig in Ihrer Wohnung?

In meiner Wohnung leben () Personen. (58)

11.13. Wieviel Wohnräume hat Ihre Wohnung?

Meine Wohnung hat () Wohnräume. (59)